

Antwort

Bitte faxen an: +49 231 5333-200 oder per E-Mail an:
weiterbildung-dortmund@dm-t-group.com

Anmeldung zum Seminar

Hiermit melden wir verbindlich folgende Person zu diesem Seminar an:
(Bitte deutlich in Druckschrift ausfüllen / Details siehe Innenseite)

- S0010
- S0030
- S0040

- Teil I: 11.05. bis 15.05.2020 Teil II: 15.06. bis 19.06.2020
- Teil I: 09.11. bis 13.11.2020 Teil II: 30.11. bis 04.12.2020

Firma

Straße / Postfach

PLZ, Ort

Telefon Fax

Branche Anzahl der Mitarbeiter

ggf. Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Name, Vorname

Funktion

E-Mail

Ich bin damit einverstanden, weitere Informationen der
DMT GmbH & Co. KG per Post, Telefax oder E-Mail zu erhalten.

- ja nein

Dieses Einverständnis kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Themenschwerpunkte

- Alle Kategorien
- Brandschutz
- Brandschutztech. Produktprüfung
- Technische Gebäudesicherheit
- Wasserhygiene nach VDI/DVGW 6023
- Kälte-, Klima- & Wärmetechnik
- Tunnelsicherheit
- Explosionsschutz
- Facility Management
- Energetische Inspektion
- Lufthygiene nach VDI 6022
- Hygiene Verdunstungskühl-
anlagen nach VDI 2047-2

Datum

Stempel/Unterschrift

Anmeldung

Diana Kirchner
Telefon +49 231 5333-382 Telefax +49 231 5333-200
weiterbildung-dortmund@dm-t-group.com

Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung schriftlich vor. Sie erhalten dann umge-
hend Ihre Anmeldebestätigung.

Absagen und Änderungen

Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der DMT GmbH &
Co. KG anerkannt. Anmeldungen sind verbindlich und müssen ggf. schrift-
lich storniert werden. Bei Absagen, die später als 14 Tage vor dem Veran-
staltungsbeginn erfolgen oder bei Nichterscheinen, erheben wir die volle
Teilnahmegebühr. Maßgebend ist das Datum des Poststempels.
Selbstverständlich können Sie Ihre Anmeldung auf einen Ersatzteilnehmer
übertragen. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen
abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall
besteht seitens der DMT GmbH & Co. KG nur die Verpflichtung zur Rück-
erstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel des Veranstaltungsortes,
von Referenten, Trainern und/oder Änderungen im Programmablauf vor.
In jedem Fall beschränkt sich aber die Haftung der DMT GmbH & Co. KG
ausschließlich auf die Teilnahmegebühr. Teilnahmegebühren überweisen
Sie bitte erst nach Eingang der Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist sofort
nach Rechnungseingang ohne Abzug fällig.

Gendergerechte Schreibweise

In diesem Flyer wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich
die männliche Form genutzt. Es können dabei aber sowohl männliche als
auch weibliche Personen gemeint sein.

Datenschutz

Erläuterungen zum Thema Datenschutz bei der DMT GmbH & Co. KG
finden Sie unter folgendem Link:
<https://weiterbildung.dmt-group.com/de/datenschutz.html>

DMT GmbH & Co. KG

Zentrum für Brand- und Explosionsschutz
Tremoniastraße 13
44137 Dortmund · Deutschland
Tel +49 231 5333-382
Fax +49 231 5333-200

weiterbildung-dortmund@dm-t-group.com

www.weiterbildung.dmt-group.com
www.anlagen-produktsicherheit.dmt-group.com

TÜV NORD GROUP



S0010 Ausbildung zum
Brandschutzbeauftragten

S0030 Ausbildung zum Brand- und
Explosionsschutzbeauftragten für die
Industrie

S0040 Ausbildung zum Brand- und
Explosionsschutzbeauftragten
für die Industrie
- Schwerpunkt Kraftwerk -



DIN EN ISO
9001
zertifiziert

DIN EN ISO
14001
zertifiziert

S0010 Brandschutzbeauftragter

Zielsetzung

Den Teilnehmern werden Kenntnisse auf dem Gebiet des baulichen, anlagentechnischen, organisatorischen und abwehrenden Brandschutzes vermittelt. Demonstrationsversuche im Freigelände ergänzen die Ausführungen. Nach Abschluss der Ausbildung ist der Teilnehmer in der Lage, die Aufgaben des Brandschutzbeauftragten fachgerecht zu erfüllen.

Die Ausbildung erfolgt entsprechend dem Modell der CFFA Europe und der DGUV Information 205-003 - „Aufgaben, Qualifikation, Ausbildung und Bestellung von Brandschutzbeauftragten“ (Ausgabe: November 2014).

Informationen über die Notwendigkeit von Brandschutzbeauftragten erhalten Sie auf Anfrage bzw. finden Sie im Internet.

Zielgruppe

Personen, die als Brandschutzbeauftragte eingesetzt werden sollen sowie sonstige Personen, die sich auch mit Fragen des Brandschutzes befassen.

Inhalt

- Regelwerke des Brandschutzes
- Wirtschaftliche Bedeutung des Brandschutzes
- Chemisch-physikalische Grundlagen des Verbrennungs- und Löschvorgangs - Experimentalvortrag
- Baulicher Brandschutz
- Anlagentechnischer Brandschutz
- Organisatorischer Brandschutz
- Besonders brandschutzbedürftige Bereiche im Betrieb
- Überwachung von Brandschutzzeilenrichtungen
- Grundlagen der Feuerversicherung
- Besuch einer Berufsfeuerwehr
- Brandschau in einem Unternehmen
- Fallbeispiele in Gruppenarbeit
- Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung

Teilnahmegebühr

2.199,00 € zzgl. der gesetzlichen MwSt.

In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für Arbeitsunterlagen, Pausengetränke und Mittagsimbiss enthalten.

Termine

(Ausbildung besteht aus Teil I und Teil II)

Dortmund

1. Halbjahr:	Teil I	11.05. bis 15.05.2020
	Teil II	15.06. bis 19.06.2020
2. Halbjahr:	Teil I	09.11. bis 13.11.2020
	Teil II	30.11. bis 04.12.2020

S0030 Brand- und Explosionsschutzbeauftragter für die Industrie

Zielsetzung

In allen Industriebetrieben ist mit einer Gefahr durch Brände und Explosionen zu rechnen. Deshalb werden den Teilnehmern Grundlagen zu Brand- und Explosionsabläufen sowie zu den erforderlichen Gegenmaßnahmen vermittelt. Nach Abschluss der Ausbildung sind die Teilnehmer in der Lage, die Aufgaben des Brand- und Explosionsschutzbeauftragten fachgerecht zu erfüllen. Die Ausbildung erfolgt entsprechend dem Modell der CFFA Europe und der DGUV Information 205-003 - „Aufgaben, Qualifikation, Ausbildung und Bestellung von Brandschutzbeauftragten“ (Ausgabe: November 2014). Informationen über die Notwendigkeit von Brand- und Explosionsschutzbeauftragten erhalten Sie auf Anfrage bzw. finden Sie im Internet.

Zielgruppe

Personen, die in Betrieben als Brand- und Explosionsschutzbeauftragte eingesetzt werden sollen sowie sonstige Personen, die sich auch mit Fragen des Brand- und Explosionsschutzes befassen.

Inhalt

- Regelwerke des Brand- und Explosionsschutzes
- Chemisch-physikalische Grundlagen des Verbrennungs- und Löschvorgangs – Experimentalvortrag
- Baulicher Brandschutz
- Anlagentechnischer Brandschutz
- Organisatorischer Brandschutz
- Abwehrender Brandschutz
- Löschvorführungen im Freigelände
- Sicherheitstechnische Kenngrößen von Gasen und Stäuben
- Grundlagen des Explosionsablaufes
- Vorbeugender und konstruktiver Explosionsschutz
- Brandschau in einem Unternehmen
- Besuch einer Berufsfeuerwehr
- Fallbeispiele in Gruppenarbeit
- Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung

Teilnahmegebühr

2.199,00 € zzgl. der gesetzlichen MwSt. In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für Arbeitsunterlagen, Pausengetränke und Mittagsimbiss enthalten.

Termine

(Ausbildung besteht aus Teil I und Teil II)

Dortmund

1. Halbjahr:	Teil I	11.05. bis 15.05.2020
	Teil II	15.06. bis 19.06.2020
2. Halbjahr:	Teil I	09.11. bis 13.11.2020
	Teil II	30.11. bis 04.12.2020

S0040 Brand- und Explosionsschutzbeauftragter für die Industrie - Schwerpunkt Kraftwerk -

Zielsetzung

In allen Industriebetrieben ist mit einer Gefahr durch Brände und Explosionen zu rechnen. Deshalb werden den Teilnehmern Grundlagen zu Brand- und Explosionsabläufen sowie zu den erforderlichen Gegenmaßnahmen vermittelt. Nach Abschluss der Ausbildung sind die Teilnehmer in der Lage, die Aufgaben des Brand- und Explosionsschutzbeauftragten fachgerecht zu erfüllen. Die Ausbildung erfolgt auf Grundlage der VGB-Richtlinie „Brandschutz im Kraftwerk“ (VGB-R 108/Ausgabe 06/2009) und entsprechend dem Modell der CFFA Europe und der DGUV Information 205-003 - „Aufgaben, Qualifikation, Ausbildung und Bestellung von Brandschutzbeauftragten“ (Ausgabe: November 2014). Informationen über die Notwendigkeit von Brand- und Explosionsschutzbeauftragten erhalten Sie auf Anfrage bzw. finden Sie im Internet.

Zielgruppe

Personen, die in Betrieben als Brand- und Explosionsschutzbeauftragte eingesetzt werden sollen sowie Planer und Betreiber von Kraftwerken sowie sonstige Personen, die sich auch mit Fragen des Brand- und Explosionsschutzes befassen.

Inhalt

- Regelwerke des Brand- und Explosionsschutzes
- Allgemeine Brand- und Explosionsschutzkonzepte
- Baulicher, anlagentechnischer und organisatorischer sowie abwehrender Brandschutz im Kraftwerk
- Brandschutz für Anlagen, Systeme und Komponenten (u. a. Dampferzeuger, Maschinenhaus, RRA und REA)
- Praktische Löschübungen im Freigelände
- Vorbeugender und konstruktiver Explosionsschutz
- Sicherheitstechnische Kenngrößen von Gasen u. Stäuben
- Grundlagen des Explosionsablaufes
- Planung von Brandschutzmaßnahmen an Beispielen
- Brandschau in einem Kraftwerk
- Besuch einer Berufsfeuerwehr
- Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung

Teilnahmegebühr

2.199,00 € zzgl. der gesetzlichen MwSt. In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für Arbeitsunterlagen, Pausengetränke und Mittagsimbiss enthalten.

Termine

(Ausbildung besteht aus Teil I und Teil II); Dortmund

1. Halbjahr:	Teil I	11.05. bis 15.05.2020
	Teil II	15.06. bis 19.06.2020
2. Halbjahr:	Teil I	09.11. bis 13.11.2020
	Teil II	30.11. bis 04.12.2020